

Kuschelige Quiltdecke

HELLBLAUE DECKE MIT LOG CABIN-MUSTER

Größe:

Gesamte Größe: 119,5 x 169,5 cm
Blockgröße: 29,5 x 29,5 cm

Material:

Für die Vorderseite:

Fb-Nr.	Menge:	Stoffe:
A	10 cm	Dunkelblau-gemustert
B	60 cm	Weiß-blau-geblümt
C	75 cm	Crème und Crème-gemustert
D	15 cm	Hellblau-weiß-gestreift mit gelben Blümchen
E	30 cm	Hellblau
F	25 cm	Mittelblau-gemustert
G	25 cm	Zarhellblau-rosé-geblümt
H	15 cm	Hellblau-geblümt
I	20 cm	Hellblau-meliert
J	95 cm	Zarhellblau-meliert

Für die Rückseite:

K 185 cm Hellblau-weiß-kariert.
Die Stoffe **A – J** sind je ca 110 cm breit, Stoff **K** ist 140 cm breit jeweils von **Frowein, Rhinetex b.v. und Stof A/S**.

Info: Wir haben innerhalb der oben angegebenen Stoffb **A und H** je 2, innerhalb der Stoffb **B und F** je 3 und innerhalb der Stoffb **C** insgesamt 6 unterschiedlich gemusterte Stoffe in der jeweiligen Farbrichtung verwendet.

Für die Einlage: Ca 180 x 150 cm Vlieseline Volumenvlies 281 von **Freudenberg Vliesstoffe KG**.

Info: Das Material können Sie als Komplettpackung bestellen bei: **Patchwork Martina Eberwein**, Blumenstr. 5a, 86850 Fischach, Tel.: 08236/90265, e-mail: martina@dasstoffhaus.de, Internet: www.dasstoffhaus.de.

Zusätzliches Zubehör: Ca 600 cm doppelt gefalztes Schrägband, fertige Breite 1 cm, in Hellblau-weiß-kariert, Art. 001973917 von **Westfalenstoffe AG**. 1 Spule Maschinenquiltgarn in Hellblau von **Gütermann Sulky** sowie Allesnäher von **Gütermann creativ**.



Zuschneiden:

Alle Maße inkl 0,75 cm Nahtzugabe.

Für 15 Log Cabin-Blöcke:

15 Quadrate von je 5 x 5 cm in **A**. Ca 9 Streifen von je 4,5 cm Breite über die gesamte Stoffbreite in **B**. Je 3 Streifen von je 5 cm Breite über die gesamte Stoffbreite in **B und I**.

5 Streifen von je 4,5 cm Breite über die gesamte Stoffbreite in **C**. 9 Streifen von je 5 cm Breite über die gesamte Stoffbreite in **C**. Je 2 Streifen von je 4,5 cm Breite über die gesamte Stoffbreite in **D und H**. 5 Streifen von je 5 cm Breite über die gesamte Stoffbreite in **E**. Je 4 Streifen von je 5 cm Breite über die gesamte Stoffbreite in **F und G**.

Für die Randstreifen:

2 Streifen von je 11,5 x 90 cm in **J**. 2 Streifen von je 16 x 169 cm in **J**. Dafür 4 Streifen von je 16 x 85,25 cm zuschneiden und 2 x je 2 Streifen jeweils an den Schmalseiten zusetzen.

Für die Rückseite:

1 Rechteck von ca 130 x 180 cm in **K**.

Für die Einlage:

1 Rechteck von ca 130 x 180 cm Volumenvlies.

Für die Einfassblenden:

Vom Schrägband 2 Streifen von je 119 cm Länge und 2 Streifen von je 171 cm Länge abschneiden.

Zusammensetzen:

Beim Zusetzen stets die Schemaz **1 und 2** beachten.

Vorderseite:

Zussetzen eines Log Cabin-Blockes (15 x arb):

Das Mittelquadrat und die einzelnen Streifen lt Schemaz **1** zusähen, dabei in der Mitte beginnen. Zuerst einen 4,5 cm breiten Streifen in **B** re auf re an den unteren Rand eines Quadrates in **A** legen und annähen. Stoffstreifen in **B** bündig abschneiden, umlegen und glatt streichen oder bügeln. Danach den restl Streifen in **B** re auf re an den li seilt Rand des eben entstandenen Rechteckes legen und annähen. Stoffstreifen wieder bündig abschneiden, umlegen und glatt streichen oder bügeln. Nun den restl Streifen in **B** an den oberen Rand des zuvor entstandenen Quadrates nähen. Stoffstreifen wieder bündig abschneiden, umlegen und glatt streichen oder bügeln. Anschließend den restl Streifen in **B** an den re seilt Rand des zuvor entstandenen Rechteckes nähen. Stoffstreifen wieder bündig abschneiden, umlegen und glatt streichen oder bügeln. Damit ist die 1. Rd beendet. Auf diese Weise lt Schemaz **1** alle folg Streifen ansetzen, dabei im Uhrzeigersinn fortfahren, für die 1. und 3. Rd stets 4,5 cm breite Streifen und für die 2. und 4. Rd stets 5 cm breite Streifen verwenden. Die Stoffb in den einzelnen Rd der Schemaz **1** entnehmen. Den letzten angesetzten Streifen ebenfalls bündig abschneiden. Dies ist der erste Block in Reihe **1** li oben. Die übrigen Blöcke ebenso arb, dabei die Anordnung der Stoffb in den einzelnen Blöcken der Schemaz **2** entnehmen.

Zussetzen gesamtes Mittelteil:

Lt Schemaz **2** zuerst 5 x je 3 Blöcke nebeneinander zu 5 Reihen, danach die 5 Reihen untereinander zum gesamten Mittelteil zusetzen.

Zussetzen gesamte Vorderseite:

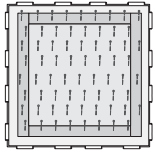
Randstreifen:

Lt Schemaz **2** zuerst die kürzeren und schmalere Streifen in **J** an den oberen und unteren Rand, danach die breiteren und längeren Streifen in **J** an die beiden seilt Ränder des Mittelteiles nähen.

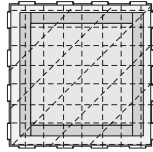
Kuschelige Quiltdecke

Zusammensetzung der Lagen:

Den Rückseitenstoff ca 5 cm größer als die Patchworkoberseite zuschneiden und glatt auf die Arbeitsunterlage (Tisch oder Boden) legen - die rechte Seite liegt unten. Die Kanten des Rückseitenstoffes mit Klebeband an der Unterlage (Tisch oder Boden) befestigen. Ein gleich großes Teil Vummenvlies glatt auf die Rückseite legen. Das Patchworkteil mit der re Seite nach oben zeigend oben auflegen. Die 3 Lagen mit Stecknadeln aufeinander stecken, dabei zuerst den Stoff stets mit den Händen von der Mitte zu den Rändern hin glatt streichen.



Nun mit Heftgarn die Lagen zwischen den Nadeln mit großen Heftstichen zusammennähen, dabei von der Mitte ausgehend zuerst diagonale, dann waagerechte und senkrechte Linien heften. Ungefähr im Abstand von ca. 5-15 cm je eine Heftlinie arbeiten. Nach dem Heften die Nadeln entfernen.



ACHTUNG! Wird eine Kissen Vorderseite gequiltet, muss auch diese mit Vummenvlies und einer Stofflage versehen werden. Diese wird dann als Rückseite des vord Patchworkteiles bezeichnet.

TIPP! Sie können anstatt wie oben beschrieben auch gleich die gebogenen Sicherheitsnadeln verwenden (möglichst viele). Damit haben Sie gleichzeitig gesteckt und geheftet. Sie sollten jedoch beachten, dass die Nadel beim Quilten (besonders beim Maschenquiltten) sehr störend sind. Probieren Sie selbst aus, wie Sie besser zurecht kommen. Inzwischen gibt es auch schon spezielle Heftpistolen.

Quilten:

Die Übergänge des Mittelteiles zu den Randstreifen sowie die Übergänge der 3 senkrechten Blockreihen zueinander jeweils in den Nahtlinien quiltten. Zusätzlich lt Schemaz 3 fortlaufend beide Diagonalen der Blöcke quiltten, dabei die Linien innerhalb der Randstreifen fortführen, so dass ein diagonales Karo-Raster entsteht. Zuletzt innerhalb des Mittelteiles jedes 2. Quadrat des Karo-Rasters freihand mit Schlangenlinien quiltten (Einstellung der Nähmaschine zum Freihandquiltten: Möchten Sie freihand Formen quiltten, setzen Sie den Stopf- oder Quiltingfuß ein und versenken den Stofftransport. Nun die zu quiltende Fläche großzügig mit Schlangenlinien oder sonstigen Formen quiltten, dabei den Stoff mit langsamen Bewegungen der Hände und relativ hoher Nähgeschwindigkeit führen. Die Koordination von Nähgeschwindigkeit und Handbewegung bestimmt die Stichlänge.).

Fertigstellung:

Nach dem Quilten die Einlage und die Rückseite gleich groß wie die Vorderseite zurückschneiden. Anschließend die Außenkanten mit dem Schrägband lt 1. Methode des Versäuberns – siehe Lehrgang auf Seite 7 - einfassen, dabei zuerst die kürzeren Bänder an den oberen und unteren Rand, danach die längeren Bänder an die beiden seitl Ränder nähen, dabei die Bänder jeweils an einer vorgefalteten Seite aufklappen und nur einfach (nicht doppelt gelegt) annähen.

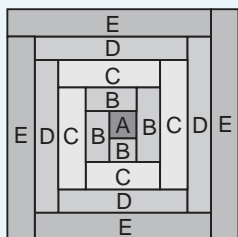


Schemazeichnungen Aufbau

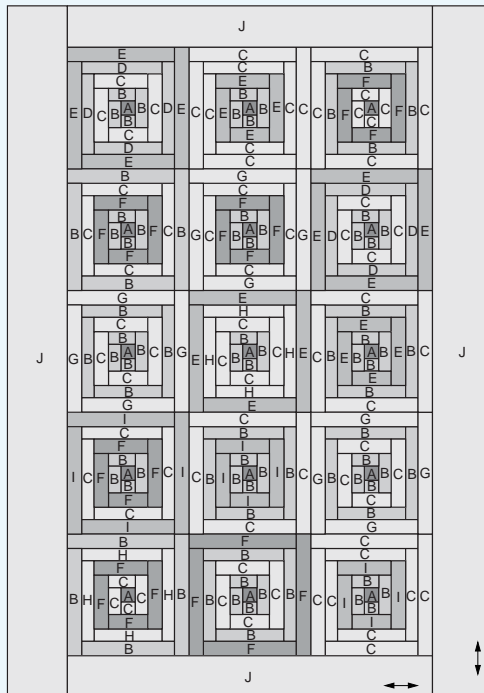
Zeichenerklärung:

- A = dunkelblau-gemustert
- B = weiß-blau-geblümt
- C = crème und crème-gemustert
- D = hellblau-weiß-gestreift mit gelben Blümchen
- E = hellblau
- F = mittelblau-gemustert
- G = zarthellblau-rosé-geblümt
- H = hellblau-geblümt
- I = hellblau-meliert
- J = zarthellblau-meliert

Schemazeichnung 1 zum Aufbau eines Log Cabin-Blockes



Schemazeichnung 2 zum Aufbau der gesamten Vorderseite inkl Randstreifen zu Modell 1



Schemazeichnung 3 zu Modell 1

